

Rübergeklappt.

Die „Behutsame Stadterneuerung“ im Berlin der 90er Jahre

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	7
2. Staat, Stadt und Stadterneuerung – Theoretische Vorbemerkungen	12
2.1. Stadterneuerung als politischer Gegenstand	12
2.2. Theoretische Zugänge	17
2.3. Untersuchungsdesign	26
2.4. Quellen und Methoden	28
3. Stadterneuerung in Westberlin	33
3.1. Sozialstaatliche Stadterneuerung in den 60er und 70er Jahren	33
3.2. Die Krise des sozialstaatlichen Sanierungsmodells	38
3.3. Die „Behutsame Stadterneuerung“	47
3.4. Grundlagen des Erfolgs	63
3.5. Ergebnisse	69
4. Sanierung und Bürgerbewegung in Ostberlin	84
4.1. Abriss, Neubau und komplexe Rekonstruktion	84
4.2. Zentralismus und Eigensinn	90
4.3. Bürgerbewegungen in der Stadterneuerung	94
5. Wende und Umbruch	99
5.1. Das Ende der Ostberliner Bürgerbewegungen	99
5.2. Landung im Osten	102
5.3. Restitution	115
5.4. „Ausknipsen“ und „Rüberklappen“	122
6. Auf der Suche nach einem Konzept – Programmdiskussionen	128
6.1. Strategien für Prenzlauer Berg	128
6.2. Leitsätze I	130
6.3. Leitsätze II	137
7. Die Verwaltung der „Behutsamen Stadterneuerung“	148
7.1. Rechtlicher Rahmen	
7.2. Die Verfahrensbeteiligten	153
7.3. Kontroll- und Verfahrensdilemmata	177
7.4. Der Zwang zur Kooperation	186

8. Mehr Markt, weniger Staat –	
Die Berliner ModInst-Förderung in den 90ern	<i>193</i>
8.1. Förderung vor neuen Bedingungen	<i>193</i>
8.2. Neugestaltung der Förderung	<i>195</i>
8.3. Der IBB-Vorstoß 1996	<i>202</i>
8.4. Förderung und Haushaltskrise	<i>205</i>
9. Mieterschutz mit Verfallsfrist – Berliner Mietobergrenzen	<i>209</i>
9.1. Neue Bedeutung planungsrechtlicher Instrumente	<i>209</i>
9.2. Die Einführung von Mietobergrenzen	<i>211</i>
9.3. Die Ausdehnung der Bindungsfrist	<i>217</i>
10. Schluss: Politik und Wandel	
in der „Behutsamen Stadterneuerung“	<i>234</i>
10.1. Von einer fordistischen zu einer postfordistischen Stadterneuerung	<i>234</i>
10.2. Die Akteure der „Behutsamen Stadterneuerung“	<i>239</i>
10.3. Vom Zwang zur Kooperation zum Regime	<i>246</i>
10.4. „Behutsamkeit“ als Politikform	<i>250</i>
10.5. „Behutsamkeit“ im Wandel	<i>252</i>
10.6. Ein halbiertes Regime	<i>255</i>
10.7. Soll und Haben der „Behutsamen Stadterneuerung“	<i>257</i>
11. Literaturverzeichnis	<i>260</i>
Anhang	
A – Mietrechtlicher Rahmen	<i>278</i>
B – Finanzierung der Sanierung und Erneuerungsstand	<i>281</i>
C – Rahmenvertrag für Sanierungsbeauftragte	<i>282</i>
D – Grundsätze, Leitsätze, Leitlinien	<i>287</i>